1.	Modul	bib007
2.	Modulbezeichnung	Diversität der Tiere
3.	Modulverantwortliche/r	apl. Prof. Dr. Markus Böggemann
4.	Lehrende	apl. Prof. Dr. Markus Böggemann
5.	Kompetenzen Wissensverbreiterung und -vertiefung Wissensverständnis	<u>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über:</u> <ul style="list-style-type: none"> • ein breites und integriertes, aber auch vertieftes Wissen zur Biodiversität der heimischen Fauna, das dem Stand der Fachliteratur bzw. der Forschung entspricht • die Fähigkeit, das erworbene Wissen selbstständig zu vertiefen • grundlegende Artenkenntnisse • ein kritisches Verständnis von Systematik <u>Die Studierenden sind dazu in der Lage:</u> <ul style="list-style-type: none"> • relevante Bestimmungsmerkmale zu erkennen, zu bewerten und zu interpretieren und dadurch auch artfremde Taxa korrekt zu bestimmen • selbstständig Biotopanalysen anhand von Artenlisten durchzuführen • wissenschaftlich fundierte Urteile zum Arten- und Biotopschutz aus Informationen zur Diversität der Tiere abzuleiten
	Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen Kommunikation und Kooperation Wissenschaftliches Selbstverständnis/ Professionalität	<u>Die Studierenden können:</u> <ul style="list-style-type: none"> • mittels dichotomer Schlüssel heimische Tiere bis zur Art bestimmen und dadurch verwandtschaftliche Beziehungen herstellen • Vor- und Nachteile von digitalen Bestimmungsschlüsseln abschätzen • mit Mikroskop und Binokular arbeiten und Untersuchungen durchführen • fachgerecht protokollieren • aus taxonomischen Lehrbüchern Informationen generieren, bewerten und diese in neuem Kontext anwenden • die Zuordnung zu Organisationsstufen und die phylogenetischen Klassifizierungen kritisch reflektieren <ul style="list-style-type: none"> • fachbezogene Positionen und Problemlösungen zum Arten- und Biotopschutz aufgrund ihrer Artenkenntnis formulieren bzw. verschriftlichen und argumentativ verteidigen • sich mit Fachvertreter*innen sowie Fachfremden über Informationen, Ideen, Probleme und Lösungen bezüglich der Diversität von Tieren austauschen <ul style="list-style-type: none"> • ein erstes berufliches Selbstbild entwickeln, das sich an den Zielen und Standards professionellen Handelns in der Zoologie orientiert • Fragestellungen zur Taxonomie selbstständig erarbeiten und weiterentwickeln

		<ul style="list-style-type: none"> • die eigenen Fähigkeiten mit Blick auf das berufliche Selbstbild einschätzen und reflektieren • das eigene berufliche Handeln mit theoretischem und methodischem Wissen über die zoologische Diversität begründen • wissenschaftliche und ethische Erkenntnisse im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung berücksichtigen • ihr berufliches Handeln grundlegend kritisch und angemessen mit Blick auf die gesellschaftlichen Erwartungen und Folgen einschätzen
6.	Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Wissensvermittlung und -aneignung über die heimische Fauna, ihre unterschiedlichen Baupläne und ihre jeweils relevanten taxonomischen Merkmale • Einführung in die zoologische Systematik (Geschichte, Artkonzept, Phylogenie, Nomenklatur etc.) und die Bestimmungstechnik mittels dichotomer Schlüssel (und soweit möglich digitalen Bestimmungs-Apps) anhand ausgewählter Vertreter heimischer Tiergruppen (z. B. Mollusca, Annelida, Crustacea, Chelicerata, Insecta, Echinodermata, Pisces, Lissamphibia, Sauropsida, Mammalia) • Insbesondere im Hinblick auf die unterschiedlichen Vorkenntnisse der Teilnehmer*innen werden anschauliche Erklärungen wichtiger schwerverständlicher Begriffe zusätzlich im YouTube Channel der Biologie hinterlegt
7.	Ausgewählte Literatur	<p>(Alle Quellen jeweils in aktueller Auflage). Reece, J.B. et al. (2016): Campbell Biologie. 10. Auflage. Pearson. Schaefer, M. (2018): Brohmer - Fauna von Deutschland. 25. Auflage. Quelle & Meyer. Storch, V. & Welsch, U. (2004): Systematische Zoologie. 6. Auflage. Spektrum. Wehner, R. & Gehring, W. (2013): Zoologie. 25. Auflage. Thieme. Westheide, W. & Rieger, G. (2013+2015): Spezielle Zoologie. Teil 1+2. 3. Auflage. Springer.</p>
8.	Lehrveranstaltungen (SWS)	bib007.1 Spezielle Zoologie (VL) (1 SWS) bib007.2 Taxonomie der Tiere (SE) (2 SWS)
9.	Zugangsvoraussetzungen <i>gemäß Prüfungsordnung</i>	keine
10.	Empfohlene Vorkenntnisse	keine
11.	Angebotsturnus	jährlich
12.	Semesterlage (WiSe/SoSe)/ empfohlenes Fachsemester	Wintersemester/ 3. Semester
13.	Modulprüfung <i>gemäß Prüfungsordnung</i>	Naturwissenschaftliche Praxisprüfung

Modulbeschreibungen: Teilstudiengang Biologie im BA CS

14.	Arbeitsaufwand	Kontaktstudium: 42	Arbeitsstunden insgesamt: 150
		Selbststudium: 108	Credit Points: 5 CP
15.	Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Wahlpflichtbereich Bachelor Combined Studies, Teilstudiengang Biologie A-Fach und B-Fach • Wahlpflichtbereich Bachelor Combined Studies, Bezugsfach Biologie im Teilstudiengang Sachunterricht 	
16.	Sonstige Anmerkungen	<ul style="list-style-type: none"> • Freiwillige Studienleistung: Pro Seminartag selbstständige Anfertigung von Tagesbestimmungsprotokollen • Aus logistischen Gründen wird eine Teilnahmebeschränkung für bib007.2 in Höhe von max. 40 Personen beantragt. Die tatsächliche Teilnahmebegrenzung wird für jedes Semester durch das für die Beschlussfassung über das Lehrangebot zuständige Gremium festgelegt. 	